



## An die Kreditgenossenschaften

Rösrath, 29.05.2015

### Diskutieren Sie Lösungsansätze!

#### **Modul BS1119 Workshop Aufbau eines aussagekräftigen bankindividuellen Risikoinventurprozesses**

**Zielgruppe: Vorstände sowie Führungskräfte und Mitarbeiter im Controlling**

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Erwartungen der Bankenaufsicht an eine umfassende und zugleich individuelle Identifikation und Beurteilung der für die Bank relevanten Risiken sind hoch, da die Risikoinventur ein maßgebliches Element zur Bewertung der Qualität des Risikomanagements darstellt.

Die Ergebnisse der Risikoeinschätzung müssen für Dritte nachvollziehbar und entsprechend umfassend dokumentiert sein.

Darüber hinaus ergeben sich bei der Identifizierung und Bewertung von Risiken immer wieder Fragen und Unklarheiten. Ist ein bewusst eingegangenes und bereits detailliert gesteuertes Klumpenrisiko eine Risikokonzentration? Ab wann kann man bei sonstigen Risiken (Vertriebsrisiken, Beteiligungsrisiken, etc.) von einer Wesentlichkeit sprechen und was ist dann zu tun? ...



In unserem 1-tägigen Workshop diskutieren Sie gemeinsam mit der Referentin Lösungsansätze für die Gestaltung und Umsetzung eines Risikoinventurprozesses im Sinne der MaRisk-Risikocontrolling-Funktion. Dabei werden auch Ihre bankindividuellen Gegebenheiten und deren Einbindung in den Gesamtprozess berücksichtigt.

Ebenso werden ergänzende, aufsichtsrechtlich geforderte Tätigkeiten thematisiert. Dazu zählen beispielsweise die Parameterüberprüfung, die Definition und der Umfang von relevanten und angemessenen Stresstests sowie die Definition eines Notfallplans für Liquiditätsengpässe.

Bitte teilen Sie uns Ihre ganz individuellen Fragestellungen und Anregungen für diesen Workshop im Vorfeld mit. Diese werden im Rahmen des Workshops behandelt und in den Gesamtprozess eingeordnet.

Sie können eine Teilnahme aus folgenden Terminen und Orten wählen:

**am 25. August 2015 in der RWGA Forsbach oder**  
**am 08. September 2015 im Raum Münster**

Ihre Investition für die Veranstaltung beträgt 340 Euro zzgl. Bewirtungs- und ggf. Übernachtungskosten.

Ihre Fragen zu dieser Veranstaltung beantwortet gerne André Mahl [andre.mahl@rwgv.de](mailto:andre.mahl@rwgv.de)

Mit freundlichen Grüßen  
Rheinisch-Westfälische Genossenschaftsakademie

gez. Karl Lenz

gez. André Mahl



## **BS1119 Workshop Aufbau eines aussagekräftigen bankindividuellen Risikoinventurprozesses**

<b>ZIELGRUPPE</b>	Vorstände sowie Führungskräfte und Mitarbeiter im Controlling
<b>IHR NUTZEN</b>	Sie erfahren, wie Sie Ihren Risikoinventurprozess (im Sinne der MaRisk-Risikocontrollingfunktion) strukturiert und transparent gestalten. Der Workshop bietet Ihnen den Rahmen für einen umfangreichen Erfahrungsaustausch. Sie diskutieren und erörtern Lösungsansätze.
<b>INHALT</b>	Prozess und Umfang einer Risikoinventur (gem. Risikocontrolling-Funktion) <ul style="list-style-type: none"><li>- Grundsätzlicher Ablauf einer angemessenen Risikoaufnahme</li><li>- Sinnvolle Bezugsgrößen zur möglichst objektiven Risikoeinschätzung einzelner Risikokomponenten</li><li>- Qualitative vs. Quantitative Risikobewertung</li><li>- Folgeschritte bei der Feststellung der Wesentlichkeit von Risikoarten (ergänzend zu den obligatorischen wesentlichen Risikoarten nach MaRisk)</li><li>- Folgeschritte und Handlungsbedarf bei der Identifikation einer Risikokonzentration</li></ul>
<b>TERMIN/ORT</b>	25.08.2015 in der RWGA Forsbach 08.09.2015 im Raum Münster
<b>DOZENT</b>	Nicola Winkler, Geno Bank Consult
<b>IHRE INVESTITION</b>	340 Euro zzgl. Bewirtungs- und ggf. Übernachtungskosten

Die Anmeldung ist auf max. 16 Teilnehmer begrenzt!